Zeitschrift: Bericht des Regierungsrathes an den Grossen Rath über die

Staatsverwaltung des Kantons Bern ...

Herausgeber: Regierungsrath des Kantons Bern

Band: - (1864)

Vereinsnachrichten: Bericht des Generalprokurators an das Obergericht über den

Zustand der Strafrechtspflege des Kantons Bern

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bericht des Generalprokurators

an

das Obergericht

über den

Bustand der Strafrechtspslege des Kantons Wern im Jahre 1864.

Herr Präsident, Herren Oberrichter!

Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit Ihnen den üblichen jährlichen Bericht über den Zustand der Strafrechtspflege des Kantons Bern während des Jahres 1864 zu erstatten.

Mit tiesem Bedauern muß zum Voraus bemerkt werden, daß in diesem Bericht nicht die gewohnte Vollständigkeit zu finden ist, daß demselben namentlich der materielle und kritische Theil so zu sagen abgeht. Schon während dem Jahre 1864 litt Herr Generalprokurator Hermann sel. fortwährend an seiner Gesundheit, er mußte deßhalb mehr als drei Monate lang durch den Bezirksprokurator des zweiten Geschworen=

bezirks vertreten werden. Schon aus diesem Grunde wurde eine sichere Beobachtung der Strafrechtspflege bedeutend beseinträchtigt, mehr aber noch durch den Umstand, daß Herr Herm mann vor Abfassung des Jahresberichtes pro 1864 unterm 1. Juni 1865 verstorben ist. Die reiche Erfahrung dieses geachteten Mannes und ausgezeichneten Beamten, seine offenbar wichtigen Beobachtungen während des Jahres 1864 sind mit ihm zu Grabe getragen worden und gehen dem vorliegenden Berichte ab.

Der Unterzeichnete ist daher im Falle sich an das vorsliegende aus den Tabellen ersichtliche Material zu halten und es einem Amtsnachfolger des Herrn Hermann zu überlassen, die Materien des Strafrechtes und Strasprozesses wissenschaftlich und kritisch weiter auszubilden.

Wenn schon das Ereigniß des Todes des Herrn General= prokurators Hermann sel. in das laufende Berichtsjahr fällt, so soll ihm doch schon hier die Anerkennung gezollt werden, die der ausgezeichnetste und gewissenhafteste Beamte verdient.

Die Berichte der Herren Bezirksprokuratoren sind im Sanzen sehr kurz gehalten und geben zu wenigen Erörterungen Anlaß. Nach denselben nahm die Strafrechtspflege des Kantons Bern ihren normalen Lauf und es sinden sich die genannten Bezirksbeamten im Allgemeinen zu keinen besondern Aussetzungen veranlaßt.

Die gerichtliche Polizei.

Im Laufe des Jahres 1864 langten Anzeigen über bes gangene Verbrechen, Vergehen und Polizeiübertretungen (mit Ausnahme der Forst = und Feldfrevel) ein . 16,306

Davon wurden von den Regierungsstatthaltern den Untersuchungsrichtern nicht überwiesen, weil

Uebertrag: 16,306

				1	lebertra	g: 16,30	6
entweder die	angezeigte F	andlu	ing n	icht a	ls eine		
strafbare era	chtet wurde	ober 1	vegen	Man	gel an		
Spuren eines	3 muthmaßlick	jen T	häters	•		1,11	0
Den Ur	nterfuchungsric	htern	murb	en üb	erwiesei	15,19	$\overline{6}$
	übereinstimme					N.53	
richters und	Bezirksprotur	cators	wurk	e die	Unters	uchung nac	H
Art. 235 St	.=V. aufgehob	en:					
Im er	ten Geschw	orne	nbezi	rf.		*	
,0	Frutigen	•			31		
<u>'</u>	Interlaken	•	•		27		
	Konolfingen	•	•		27		
	Oberhasle	•		•	14	w	
	Saanen	•	•	•	46		
	Nieder = Sim	menth	al		11		
	Ober = Simm	enthal	(1		
	Thun .	•	. '	• ;	40		
				_	197		
Im am	eiten Gesch	morn	ien be	zirf.	′		
₩	Bern .				106		
	Schwarzenbu	ra			21		
	Cofficer	_	• %		8		
1	, 0			£	135		
0 (~	<u> </u>	199		
Im dr	itten Gesch	worn	enbe	zirf.	 ~ .		
	Aarwangeu	•	•	•	73		
	Burgdorf	•	•	•	67		
	Signau	•	•	•	72		
	Trachselwald	•	•	• "	40		
	Wangen	•	•	•	63		
9					315		

Im vierten Geschwornenbezirk.

Aarberg *	•	•	• ;	6
Biel .	•	•	•	69
Büren	• . " ;	•		1 6
Erlach .	•	•		4
Fraubrunnen	. 11	•	•	6
Laupen	•	•		7
Nidau .	•	•	•	24
				132

Im fünften Geschwornenbezirk.

Coutelary					•	61
Delsberg	•					78
Freibergen			•		÷ 1	48
Laufen.					. 3	29
Münster		10,11				21
Neuenstadt			•			7
Pruntrut	•		•		. 1	51
474				_		295

Ueber die Zahl der der Anklagekammer eingesandten Voruntersuchungen giebt die Tabelle 1. Auskunft. Sie vertheilen sich auf die verschiedenen Geschwornenbezirke und Amtsbezirke, wie folgt:

Im ersten Geschwornenbezirt.

Frutigen	Mora	•	32 () **********************************	4
Interlaken			• - 5 11 -	15
Konolfingen	•	. •		9
Oberhaste	•	•	•	1
Saanen	•	•	Q Marian.	
			7 -	

Uebertrag: 29

			Ueber	trag:	29
	Nieder = Sim	mentho	al	•	4
	Ober = Simm	ienthal		•	3
	Thun .	•	•	•	11
					47
			1		
Zm	zweiten Gesch	worn	enbe	zirk.	
	Bern .	•	•	. •	46
	Schwarzenbi	ırg	•	•	12
	Seftigen	•	•	•	9
					67
Z m	britten Gesch	worn	en be	zirk.	
1.5	Aarwangen				9
	Burgdorf	•		•	19
	Signan	•		•	28
	Trachselwald	•	•		6
	Wangen	•			1 6
1					78
Cem	vierten Gesch	marn	on ho	o i r f	
<i>∾</i>		100111	CHOC	X 1 1 1 1 .	e
	Aarberg Biel .		•	•	6
		•	•2	•	22
	Büren .	•	•	•	3
	Erlach .	• '	•	•	1
	Fraubrunnen	l	•	•	5
	Laupen.	•	•	•	6
	Nidau	. .	• .	•	6
				1. <u> </u>	4 9

Im fünften Geschwornenbezirk.

Courtelary				•		. 9.
Delsberg			•	•		3
Freibergen			•	•	,	11
Laufen			•	•		3
Münster	•		•	•		, 6
Neuenstadt		,	•			4
Pruntrut			•			11
				Acres 1		47

Ueber die Dauer der Präventivhaft der den Assissen über= wiesenen Angeschuldigten giebt die Tabelle III. Auskunft.

Die Staatsanwaltschaft.

In dem Personal der Staatsanwaltschaft fand im Jahr 1864 keine Veränderung statt.

Die Anklagekammer.

In dem Personal der Anklagekammer fand nur die Aenderung statt, daß an die Stelle des Herrn Oberrichter Gerwer, Herr Oberrichter Burri trat.

Die Anklagekammer hielt im Jahr 1864 94 Sitzungen. Die Gesammtzahl der von ihr behandelten Geschäfte besträgt 490. Im Vorjahr betrug sie 549. Ueber die Zahl der Untersuchungen, welche ihr vorgelegt wurden, geben die Tasbellen I. und II. Ausschluß.

			Fälle. Per	cionen
Am 31. Dezember 1863 waren	zufolge		0 70.	, • • • • • • • • • • • • • • • • • •
vorjährigen Berichts unerledigt .	•		3	4
Vom 1. Januar bis 31. Dezember			285	464
Den Affien murden überwiesen .	•	•	134	221

	Fälle. P	ersonen.
Den forrektionellen Gerichten murden überwiesen	85	117
Dem Polizeirichter wurden überwiesen	15	20
Aufgehoben wurde die Untersuchung gegen		
Personen		110
Unerledigt waren auf 1. Januar 1865.	1.	1

Die Afsifen.

1. Bahl und Dauer der gehaltenen Sessionen.

Es wurden im ersten vier, in den übrigen vier Ge= schwornenbezirken je drei Sitzungen gehalten.

Die Dauer der Sitzungen ist in der Tabelle IV zu ent= nehmen.

Die Verhandlungen nahmen im Ganzen 163 Tage in Anspruch. In dieser Zeit wurden 143 Fälle wider 267 Ansgeklagte erledigt, so daß durchschnittlich auf eine Sache 1.14 auf einen Angeklagten 0,53 Tag zu rechnen sind.

2. Busammensehung der Assisenhöfe.

Kriminalkammer.

In dem Personal der Kriminalkammer fand die Aenderung statt, daß an die Stelle des Herrn Oberrichter Buri, Herr Ober-richter Gerwer trat.

Staatsanwaltschaft.

Die Staatsanwaltschaft war jeweilen vertreten durch den Bezirksprokurator des betreffenden Geschwornenbezirks.

3. Erkenntniffe der Schwurgerichte.

Ueber den Ausgang der von den Assisen im Jahr 1864 abgeurtheilten Fälle und Personen geht aus der Tabelle IV. das Erforderliche hervor.

Von dem Schwurgerichte wurden im Berichtjahre ver= urtheilt 223 Personen, freigesprochen 44.

Im Vorjahre betrug die Zahl der verurtheilten Personen 208, diejenige der freigesprochenen 35.

Die Zahl der auf jeden Geschwornenbezirk und Amts= bezirk fallenden Straffälle ist aus der Tabelle V. ersichtlich.

Danach fallen:

Auf	den	I.	Geschwornenbezirk	28
"	"	II.	,	31
, ,	"	III.	rest in property des	27
"	"	IV.	n .	25
"	"	V.	n .	32
				143

Das Verhältniß der Freisprechungen zu den Verur= theilungen stellt sich nach Tabelle IV. heraus, wie folgt:

Im	1.	Geschn	orne	enbezirk	wie	1	:	2,571
-	II.		"		,,	1	:	7,500
"	III.		"		"	1	:	6,222
"	IV.		"		"	1	:	5,666
"	V.		"	3142	10 7 7	1	:	5,777

Im Ganzen wie 1: 5,007

Im Vorjahre verhielt sich dasselbe wie 1: 5,943.

Das Verhältniß der im Jahr 1864 von den Assisen verurtheilten Personen zur Bevölkerung der einzelnen Gesichwornenbezirke stellt sich nach Tabelle IX. heraus, wie folgt:

Im	Ι.	Geschn	orner	ıbezii	rf w	ie 1	4	3146,305
,,	II.		W 1/51			1	;	1831,467
11	III.		"		,,,	1		2006,446
"	IV.	1 3/2	,,	101		111		2091,941
. #	V.		,,			. 1	•	1691,750
		0						

Im Ganzen wie 1: 2094,803

Wegen welchem Verbrechen die vor die Schwurgerichte gestellten Personen verurtheilt worden sind, ergibt sich aus der Tabelle VI.

	Es sind al	so, nac	der	Zahl d	er An	geklagte	n gei	ordnet,
veru	rtheilt, weger	ι:						
1)	Diebstahl, 2	Zersuch,	Gehül	fenschaf:	t, Heh	lerei	•	123
2)			•	•		•		34
3)	Rindermord,	Verheir	nlichui	ng der	Nieder	ctunft _	•	18
4)	Nothzucht,	•	•	O				10
5)	Todtschlag,	Rörperv	erletzu	ng well	the de	n Tod z	zur	
	Folge hatte						•	9
6)	Fälschung	•	•	٠.	•	.•	•	9
150	Unterschlagun	ng.	•	•	•	•	•	6
•	Raub .	_		•	•	•		5
	Brandstiftun		ch, B	randbro	hung	• (•	4
10)			•	•			•	3
_	Aussetzung							2
	2						-	223
							_	223
	Rücksichtlich	der voi	1 den	Assisen	erkan	nten Si	trafer	ı und
derer	Dauer ist	auf die	unter	r VII.	und	VIII. a	nlieg	enden
Tabe	Men Bezug z	u nehme	n.					
	Verurtheilt	jind dan	ach:	1				
Zu.	Rettenstrafe	• *	•		• . 1		. •	43
"	Zuchthausstra	fe.		•	•		•	71
,, 5	Arbeitshaus	•	•	•	•		•	1
" (Befängniß od	er Ginsi	errun	g.			•	104
,, \$	Lantonsverwe	eisung	•	• •	•	~, •	• _	1
	Leistung .	•	•	•		•		1.

223

Eingrenzung

Bezüglich des Familienstandes, Alters, Herkunft, Besgangenschaft und der frühern Bestrafungen der Verurtheilten wird auf die Tabelle VI. verwiesen.

Es befinden sich unter den Verurtheilten 168 Männer und 55 Weiber. Das Verhältniß der letztern zu den erstern stellt sich also wie 1: 3,055.

Hinsichtlich des Alters besinden sich unter den Berurtheilten: unter 16 Jahren 0, von 16—20 13, 21—30 111, von 31—40 62, von 41—50 23, von 51—60 8, von 61—70 5, von mehr als 70 Jahren 1.

Von den Verurtheilten waren Kantonsbürger 190, Schweizer aus andern Kantonen 20, Fremde 13.

Die Begangenschaft betreffend, so sind unter den Verurtheilten: Landarbeiter und Dienstboten 80, Gewerbsleute 69, Personen ohne eigentliche Begangenschaft 19, Vaganten 55.

Unter den Verurtheilten sind schon bestraft worden 113, noch nie bestraft waren 110.

Die korrektionellen Gerichte.

Ueber die Thätigkeit der korrektionellen Gerichte erster Instanz während des Jahres 1864 enthält die Tabelle X das Erforderliche.

Die Zahl der von den korrektionellen Gerichten verurtheil= ten Personen vertheilt sich den Amtsbezirken nach wie folgt:

Aarber	a	•	• 12	• ,	86
Aarwa	•	[]		1. • 7	156
Bern	•	•	•	رد دارو	494
Biel	•	•	•	• .	103
Büren		•	• .	• •	52
	·		Uebertr	ag: -	891

			Uebertrag	j :	891
Burgi	oorf	•		•	163
Court	elary	•	•	•	75
Delsh	erg	•		•	65
Erlad		•	•		27
Frauk	runnen	•	•	•	67
Freib	ergen		₂₅ •.	٠	64
Frutig	gen		•	•	15
Inter	laken	•	₃ (•)		71
Kono	lfingen		•	٠	122
Laufe		•	•	•	19
Laupe	n .		•	•	55
Münj	ter	•	2 g 💽	•	103
Neuer	stadt		. •	•	32
Nidai			•	•	55
Oberh		•	•.	•	29
Prunt		•		•	233
Saan		•		•	8
	arzenburg	5	•	•	81
Seftig		. •	•	•	185
Signa		٠	•	•	133
	Simment	1.5%	•	٠	54
	:=Simme	nthal		٠	51
Thun	•	•	•	٠	140
	elwald	•	, •	•	122
Wang	en	. •	•	•	93
			_		2953
Im Vorjahr	_		15 (1) (20)		
der von den korre	,	Ger	ichten ver	î= .	0010
urtheilten Personer		• ~		•	$\frac{2840}{}$
Es ergibt sic) somit ei	ne V	ermehrun	g	440
von .	• =	• •	•	•	113

Die Polizeirichter.

Die Zahl der von den Polizeirichtern verurtheilten Perssonen vertheilt sich den Amtsbezirken nach, laut Tabelle XI., wie folgt:

Aarberg	•		•	970
Aarwangen			•	1,080
Bern .	E	•	i	3,421
Biel .	e .		•	763
Büren	•	•	•	387
Burgdorf				1,058
Courtelary	•	•		905
Delsberg		•		383
Erlach		• •		267
Fraubrunne	n	٠.		476
Freibergen		٠.		422
Frutigen	•			187
Interlaken	•	•		685
Konolfingen	6 F • 100			638
Laufen	•	•		269
Laupen	•	•		511
Münster	•	•	٠.	382
Neuenstadt	•	•		185
Nibau		•		349
Oberhasle	•		•	55
Pruntrut				787
Saanen	•	•	•	275
Schwarzenbi	ırg		4 •	547
Seftigen		٠.		638
Signau		•	797	705
	4	Ueber	trag:	0,000

Ueberti	rag:	0,000
Nieder=Simmenthal .	•	325
Ober=Simmenthal .). •	274
Thun	•	1,338
Trachselwald.	•	635
Wangen		555
×		19,472
Im Vorjahr betrug die Zahl	der	
von den Polizeirichtern verurthe	ilten	
Personen	•	20,363
Es erzeigt sich demnach eine	Ver=	(
minderung von		891

Die Polizeikammer.

Ueber die Thätigkeit der Polizeikammer gibt die Tabelle XII. Auskunft.

Die Zahl der von der Polizeikammer beurtheilten korrektionellen und Polizeistraffälle vom 1. Januar bis 31. Dez. 1864 beträgt 285. Vor- und Zwischenfragen wurden im Ganzen beurtheilt 67, worunter 52 Forumsverschließungen.

In 132 Fällen wurden die erstinstanzlichen Urtheile bestätigt, in 160 abgeändert, und zwar in 61 Fällen verschärft, in 99 Fällen gemildert.

Wegen Unförmlichkeit wurden von Amtes wegen kassirt 8 Urtheile. Die Zahl der abgehaltenen Sitzungen beträgt 88.

Appellations: und Kaffationshof.

In diesem Jahre langte ein Kassationsgesuch ein, welches weil unbegründet abgewiesen wurde. Revisionsgesuche kamen zur Beurtheilung 10. Sechs davon wurden begründet erklärt, die übrigen hingegen abgewiesen. Verjährungseinreden gegen die Vollziehung von Strafurtheilen kamen ein und wurden zu= gesprochen 4. Einem Rehabilitationsgesuche wurde entsprochen.

Rosten.

Nach Tabelle XIII betruger	i die Gesa	mmtkoste	n der Str	:af=
justizverwaltung in den Amtsb	ezirken ir	n ·Jahr	1864 n	ach
Abzug der Kückerstattungen .	•	. Fr.	92,340	57
Im Vorjahr beliefen sie sie	th auf	• "	88,493.	80
Es erzeigt sich demnach ei	ne Verme	5= —	A.	2.45
rung von	•	. Fr.	3,816.	77
		Control of the Control		
Der Aufwand für die Gesc	hwornenge	richte (1	nit Inbeg	riff
Der Aufwand für die Gesch der Staatsanwaltschaft) beträgt	,	,		
der Staatsanwaltschaft) beträgt	,	belle X		ahr
der Staatsanwaltschaft) beträgt	laut Ta	belle X . Fr.	IV im J	ahr 62

Der Stellvertreter des Generalprofurators:

Raaflaub, Bezirksprokurator.

Uebersicht der im Jahr 1864 an die Anklagekammer gelangten Untersuchungen und deren Erledigung.

Geschwornen: bezirke.	Amtsbezirke.	Es lan	igten ein.		en wurden wiesen.	Gerichte	rektionellen n wurden wiefen.		lizeirichter ïberwiefen.	die Unte	en wurde erfuchung Serfonen.
		Fälle.	Personen.	Fälle.	Personen.	Fälle.	Personen.	Fälle.	Personen.	Mit Entschä= bigung.	Ohne Entschä= digung.
Oberland.	Frutigen Interlaken Konolfingen Oberhaste Saanen Rieber=Simmenthal Lhun	15 9 1 - 4 3 11	5 21 12 1 - 6 5 14	3 5 6 - - 2 7	4 8 8 - - - 3 9	1 1 1 - 2 1 2	1 5 1 - 2 1 3	4	- 4 - - - - -		4 3 1 - 4 - 2
,		4'7	64	23	32	11	13	4	4	1	14
Mittelland.	Bern Schwarzenburg Seftigen	46 12 9	80 15 13	24 2 4	44 2 5	11 3 4	19 , 5 5	1 2 1	2 2 3	1 -	14 6 —
		67	108	30	51	18	29	4	7	1	20
Emmenthal.	Uarwangen Burgborf Signan Trachfelwalb Wangen	9 19 28 6 16	10 35 30 8 33	4 7 7 2 4	$\begin{bmatrix} 4 \\ 21 \\ 7 \\ 2 \\ 4 \end{bmatrix}$	$\begin{array}{c c} & 4 \\ 10 \\ 12 \\ 2 \\ 7 \end{array}$	4 11 12 2 20	- 1 4 -	- 2 5	- - 1 5	2 1 6 3 4
	# * ;	78	116	24	38	35	49	5	7	6	16
Seeland.	Aarberg	6 22 3 1 5 6 6	11 35 3 3 6 8 41	3 13 2 1 4 4 1	5 21 2 3 5 4 7	2 6 - - 3 1	3 7 - - 4 3	1 - 1 - 1 - 1	- - - 1	- 1 - - 1	3 6 - 1 2 -
	,	49	7'7	28	44	12	17	2	2	2	12
Jura.	Courtelary Delsberg Freibergen Laufen Wünfter Reuenstabt Fruntrut	9 3 11 3 6 4 11	15 3 29 6 25 5 20	7 1 8 1 6 3 3	9 1 19 3 15 4 5	2 2 2 1 - 1 1	2 2 2 1 - 1 1		- - - - - - - -	- 4 1 1 - 1	4 1 9 - 13
		47	103	29	56	9	9			17	31
, E	Lotal	288	468	134	221	85	117	15	20	17	93

Uebersicht

der im Jahr 1864 bei der Anklagekammer eingelangten Untersuchungen nach den Verbrechen und Vergehen.

-	,	Berb	redy	en u	n d	Ber	geh	e II.					8	200	Zahl de Angeschu digten.
Mord, Versuch				. •						•					3
Todschlag . Körperperletzung	, weld	e den I	Eod zu	r Kolge	hatt	e .				•	•				21
Mißhandlung ohne diese Ti	olge			•			•								79
Fahrläßige Tödtung .	•											•			2
Mißhandlung ohne diese H Fahrläßige Tödtung . Kindermord, Berheimlichung	g der	Niederku	nft .			•	1+			1.					25
Abtreibung						•	•	•							2
Aussetzung							•			٠					$\begin{bmatrix} 2\\2\\2\\47 \end{bmatrix}$
Nothzucht, Schändung	•								•					•	17
Blutschande	•		•	a		•			•					•	4
Blutschande						*		•	•	•					3
Unzucht	•			٠,	,			•	•	٠	٠			•	9
					٠			+	•	•			•	•	2
Brandstiftung, Bersuch, Bi	anddri	hung	•		٠	•	•		•	٠	٠				17
Raub	• • •				•	•	•	•	٠	•	5 P	•	•	•	8
Raub Diebstahl, Bersuch, Gehülf	en schaf	t, gehli	erei .	•	•	•	•		•	٠	٠	•	٠	•	183
Unterschlagung	•			•	٠	•	+	•	٠	•	•	•	•	•	11
Weineid	. vc v	· · · · ·	•		•		٠	•	•	•	٠	٠	•	•	5
Münzfälschung, Ausgeben frälschung	allagen	Serves	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	y •	٠,	$\frac{2}{12}$
yayayıng	•		•	*	•	٠	•	•	•	•	٠	٠	•	٠	30
Betrug	almas !	Taftama		•	•	•	•	٠	•	•	•	•	٠	•	1
Follows Dayonis	emes	e e ji u me i	ms .	٠	•	•	٠	•	•	•	•	•	•	•	1
Falsches Zeugniß .	•	. 1		•	٠	•	•	•	•	•	•	٠	•	٠	$\frac{1}{6}$
Erpressung Selbsthülfe		•		•	•		. •	•		•	•	٠	•	•	3
Unitamibhrauch	•		•	•	•	•	•	٠	•	•	٠	•	•	•	$\frac{3}{2}$
Amtsmißbrauch Drohungen	•	•		•	8 .		•	•	•	•	•	•	•	•	10
Gefährbung non Gisenhahn	วุกิตยา	•		•	•	•	•	•	•	•	•	٠	•	•	
Gefährdung von Gifenbahn Widerhandlung gegen die	Bahn=	und Tr	ansnor	tordniii	na de	r ichme	iz. (Se1	itralbo	ihii	•	•	•	•	•	$\begin{array}{c c} 2\\2\\1\end{array}$
Gigenthumsbeichäbigung						149.20								:	$\tilde{1}$
Eigenthumsbeschädigung Widerhandlung gegen das	Concor	rdat übe	r den	Schuk	des !	ichriftite	Ueriich	en un	d fün	itleri	ichen G	iaenth	ums	•	
Pregvergehen	•			,&			•					. 59			$\frac{1}{2}$
												5			
• *													•		
														tal :	468

ber Zahl der den Ufsisen überwiesenen Angeklagten und die Dauer ihrer Untersuchungshaft.

Berhaftet waren		× •		225
Davon wurden theils von den Untersuchungsrichtern, theils zufolge fammer provisorisch der Haft entlassen	Beschlusse 	s der And	flage=	62
On their blishon		,	,	163
In Haft blieben	•	•		100
	· .			1.
*	Bur	gun		8
	Anrechnung Haft.	rechn	gt	
	Am Haft.	e An Saft.	chäbi den.	Gumma.
	Mit der S	Ohne Anrechnung der Haft.	Entschäbigt wurden.	8
Weniger als einen Monat waren bis zur Beurtheilung in Haft		41		41
Ueber einen Monat bis zwei Monate		38	2	40
		57	4	61
				19
" vier " " sechs "		18	1	
" feche " " acht "	_	2	-	2

Uebersicht der einzelnen Assissensitzungen im Jahr 1864 nach Dauer, Zahl der Sachen und Angeklagten.

			Sihungstage.	Exledia	t wurden.		Hr	theile d	er Affif	en.		
Affifenhof.	periobe.	Daner der Sitzungs: periode.	© itsun	Cravig	i ibittotii.	Veru	rtheilt wu	ırben.	Freigesprochen wurden.			
	Sihungsperiode.		Zahl ber	Sachen.	Personen.	Peinlich.	Korrek= tionell.	Summa.	Mit Ent= schädi= gung.	Ohne Entschä= bigung.	Summa	
Des ersten Bezirks. (Oberland. Bersammlungsort Thun.)	1V. III. II. I.	8.—13. Februar. 23.—27. Mai. 25. August — 6. September. 6.—13. Dezember.	6 5 11 7	6 5 9 8	11 7 20 12	7 3 4 7	4 4 4 3	11 7 8 10	- 8 1	- 4 1	- 12 2	
			29	28	50			36			14	
Des zweiten Bezirks. (Mittelland. Bersammlungsort Bern.)	I. II. III.	5.—25. April. 25.—30. Juli. 24. October — 16. November.	18 6 21	9 9 13	20 11 20	15 5 7	4 5 9	19 10 16	1 2	$\frac{1}{2}$	1 1 4	
			45	31	51			45			6	
Des dritten Bezirks. (Emmenthal. Bersammlunngsort Burgdorf.)	I. II. III.	18.—27. Januar. 2.—12. Mai. 8.—22. Auguft.	9 10 13	9 9 9	18 9 38	7 4 18	11 2 14	18 6 32	2 2	1 4	3 6	
			32	27	65			56			9	
Des vierten Bezirks. (Seeland. Versammlungsort Viel.)	I. II. III.	28.—31. März. 20.—30. Juni. 12.—23. September.	4 10 11	4 10 11	6 14 20	3 7 4	3 6 11	6 13 15		1 5		
•			25	25	40		, .	34			6	
Des fünften Bezirks. (Jura. Bersammlungsort Delsberg.)	I. II. III.	29. Februar — 12. März. 6.—16. Juni. 5.—15. October.	12 10 10	11 11 10	23 14 24	10 2 6	11 8 15	21 10 21	$\begin{bmatrix} -1 \\ 2 \end{bmatrix}$	2 3 1	2 4 3	
			32	32	61	-		52			9	
		Total :	163	143	267			223			44	

ber Zahl ber von den Assissen im Jahr 1864 abgeurtheilten Straf= fälle nach den Amtsbezirken, wo diese verführt werden.

Geschwornen= bezirke.	Amtsbezirke.	Zahl ber Straf= fälle.	Summa.
Oberland.	Frutigen Interlaken Interlaken Ronolfingen Oberhasle Saanen Nieber=Simmenthal Ober=Simmenthal Thun	3 6 7 — 1 1 10	90
Mittelland.	Bern , . Schwarzenburg	24 2 5	31
Emmenthal.	Aarwangen	5 9 5 6 2	27
Seeland.	Narberg	3 8 1 1 5 1 6	25
Zura.	Courtelary	12 1 9 1 5 1 3	
*			32
	Total:		143

der von den Assis im Jahr 1864 verurtheilten Personen nach Familienstand, Heimat, Begangenschaft, Alter und mit Rücksicht auf die Art der Berbrechen und frühern Bestrasungen (Recidivställe).

		Fai	nilienf	and.			Hei	mat.	,	,	1	Beganç	genschaf	ft.				-		Alter	•				waren.		
Verbrechen.	Lei	dig.	Verhe	irathet.		ger.	aus andern 1.			und Dienste	:		hne eigent= angenschaft.			Jahren.	20.	,					8 70 Jahren.		bestraft	bestrast waren.	
	M.	W.	M.	W.	Summa.	Kantonsbürger.	Schweizer au Kantonen.	Fremde.	Summa.	Landarbeiter 1 boten.	Gewerbsleute.	Beamte.	Personen ohne eigent= liche Begangenschaft.	Baganten.	S ստառ.	Unter 16 3	Bon 16—2	21—30.	31—40.	41—50.	51—60.	61—70.	Bon mehr als	Summa.	Bereits früher	Noch nie be	Summa.
Todtschlag, Körperverletzung, welche ben Tod zur Folge hatte Mißhandlung ohne biese Folge . Kindermord, Verheimlichung der Niederfunst . Aussetzungt . Aussetzungt . Aussetzungt , Schändung, Versuch . Brandstiftung , Versuch , Brandstochung . Raub Diebstabl, Versuch , Gehülfenschaft , Helserei . Unterschlagung Fälschung .	6 29 ———————————————————————————————————	16 1 - - 17 - 1	3 5 1 1 4 4 1 - 33 2 2 1	1 1 1 1 1 1 1 1	9 34 18 2 10 4 5 123 6 9 3	8 33 46 - 8 4 5 103 5 5 3	1 1 2 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		9 34 18 2 10 4 5 123 6 9 3	. 6 15 12 -3 4 1 39 	3 19 4 1 6 — 24 4 7		2 1 1 1 - - 10 1 2 2	- - - - - 4	9 34 18 2 10 4 5 123 6 9 3		3 6 1 -1 1	$ \begin{array}{c} 5 \\ 27 \\ 42 \\ -6 \\ -2 \\ 51 \\ 4 \\ 4 \\ -4 \end{array} $	$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$		1 - - - 7 -		1 -	9 34 18 2 10 4 5 123 6 9 3	1 5 - 3 1 4 95 2 - 2	8 29 18 2 7-3 1 28 4 9 1	9 34 18 2 10 4 5 123 6 9 3
Betrug	115	35	53	20	223	190	20	13	223	80	69		19	55	223		13	111	62	23	8	5	1	223	113	1 110	

Uebersicht.

der im Jahr 1864 von den Assissen abgeurtheilten Straffälle nach den Strafen.

	Strafen.									
Geschwornenbezirke.	Retten.	Zuchthaus.	Arbeitshaus.	Gefängnik oder Eins sperrung.	Kantonsverweisung.	Leiftung.	Eingrenzung.	Summa der Berur= theilten.		
Oberland	10	9	_	17				36		
Mittelland	14	14		16	1	_		45		
Emmenthal	6	28	_	20		_	2	56		
Seeland	7	8	_	18	_	1		34		
Jura	6	12	1	33	_	_		52		
	43	71	1	104	1	1	2	223		

Hebersicht

ber Dauer ber im Jahr 1864 von ben Afsifen erkannten zeitlichen Freiheitöftrafen.

•					Far:		Sumn	a der		
Strafart.	Paner.	Thun.	Burgborf.	Biel.	Delsberg.	Berur: theilten.	Jahre.	Monate.	Tage.	
Rettenjtrafe	8 Sahre		1 1 1 2 1 3 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 1 1 1 1 1 - 1	6 	1 1 4 8 5 3 10 1 3 1 1 2 1	8 6 24 40 20 9 30 2 7 2 2 4 1 1	- 3 - 9 - 8 6 3 1 - 6 3 3		159 Jahre, 6 Monate Kettenftrafe.
Zuchtbausstrafe	11 Sahre 5 " 4 " 3 1/2 " 3 " 2 1/2 " 2 1/4 " 2 1/6 " 1 1/2 " 1 1/2 " 1 1/4 " 1 1/6 " 1 " 10 Wonat 9 " 8 " 6 " 5 " 4 " 3 "	1	1 2 - 1 1 1 6 6 2 1 3 1 - 2 1 1 2 1 2 1 1 2 1 1 3 1 1 3 1 1 1 1 1		1 5 - 2 - 4 1 1 1 1 1	3 2 3 1 7 7 3 1 9 1 1 7 1 1 2 5 1 4 1 5 2 1 3	33 10 12 3 21 17 7 2 48 1 1 10 1 1 2 1 2 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1) 157 Jahre, 5 Monate Zuchthausstrafe.
Arbeitshausstrafe	8 Monate	$ \begin{vmatrix} 1 & -1 \\ 2 & -1 \\ -1 & -1 \end{vmatrix} $		- - 1 - 1 2 1	1 1 - 1 1 4 - 2 -	1 1 2 2 3 7 1 7 2 3	5 3 5 3 4 8 1 7 1 2	8 4 6 9 2 8 3		8 Monate Arbeitshausstrafe.
Gefängniß= ober Einsperrungsstrafe	8 "	1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	3 2 2 1 2 2 1 2 3 3 3 1 1 1 — 3 — 3 — 3 — 1 — 1	5 - 1 3 - 3 - 3	1 3 1 8 1 6 — 1 1 — 1 1	6 2 14 5 3 18 4 7 4 3 2 3 1 1 1	4 1 7 2 1 4 — — — —	2 -1 -6 8 10 4 2 1 1 	15 - 15 - 9 - 12 10 8 3 2	, 63 Jahre, 7 Monate, 59 Tage Gefängniß- ober Einsperrungsstrafe.

des Verhältnisses der im Jahr 1864 verurtheilten Personen zur Bevölkerung der einzelnen Geschwornenbezirke.

Geschwornen: bezirke.	Seelenzahl.	Zahl der Verurtheilten.	Verhältniß zur Bevölkerung
Oberland.	113,267	36	wie 1: 3146,805
Mittelland.	82,416	45	" 1: 1831,467
Emmenthal.	112,361	56	" 1: 2006,446
Seeland.	71,126	34	" 1: 2091,941
Zura.	87,971	52	" 1: 1691,750
Eotal :	467,141	223	wie 1: 2094,803

Commen

Nebersicht

der von den Amtogerichten des Kantons Bern im Jahr 1864 erlaffenen forreftionellen und Confiftorial : Urtheile.

Г	1	30	hl.	Seima ber Bei	ıt r=												-			2	let d	er 23	ergel	ben.					-							-		***************************************		-	on Code of Processions of		No. of Street, Column	2	Lusae	îbrod	hene	Stra	fen.	Maria anni Ara	ole man		,	-
Gefchwornenbezirfe.	Amtobezirke.	Der Angelhaubigen. Der mit Ernickabögung Ferigehrockenen.	Der ohne Entlädigung Freigelprochenen. Der Berurtseitten.	Rantonsbirger.	Kantonsfremde.	Gehüfenschaft und Helterei bei Diebjiahl.	Umerjalagung. Jundverheimlichung. Berrug. Julchung.	Betrügerifcer und muthvilliger Geldetag.	Erpreffung. Prefferei. Bucher. Pfandverbeimlichung. Pfandver-	igiepping. Gigenthumsbelchabigung.	Jahriajige Branditifung. Idhum and Industriana	Körperverlehung aus Fahrläffigkeit.	Dirhandung.	Droftungen. Widerfeglichkeit.	Udprerheinen als Zeugen vor Gerich: Verharene Selfühülfs	Erbregung von Siegeln.	Grobe Nachläffigleit als Beamter,	Hausergieverlegung. Berveijungs- und Eingrenzungs- übertreeture	Berbotsübertretung.	Wirthichaftsverbotsübertretung.	Berurfachen eines Walbbranbes.	Ausgeben falfgen Gelbes. Unsucht, Unittlicket Rannochen	Bir Ungucht u. f. w.	Verheimithung der Schvangerschaft und Riederfunft.	Shirbung, Berjug Eggánbung. Blurjhande.	Paberaftie.	Gotteeldirerung. Wighanblung eines Pferbes, weldje	Thierqualerei.	Befrechung von Zengen. Wablbefrechung. Bahlberng.	Störnng eines Gottesbienstes.	Nachtlärn. Ruhejtörung. Rebellion.	Berbotenes Werben. Eintritt in fremden Rriegsbieuft.	Unbefugtes Mediciniren. Bösliches Berlaffen der Familie.	Berbergung eines Berbrechers.	Beherbergung Berwiesener. Bettel. Bagantität.	Widerhandlung gegen das Wirth- fcfgliegelet.	Astorophinal gegen die Erahen- Berordnung. Astorophinal gegen die Strahen- melten	Widerhandlung gegen Borjárifren über die Rindviegpolizei.	Total.	Snangsarbeitehane.	Einsperrung, resp. Gefangenicaft. Einsperrung, resp. Gefangenichaft	und Berveifung. Gefangenicafr und Eingrenzung.	Gefangenigalt und Buße. Gefangenigalt, relp. Einsperung mit Ginselfune im Affahltrærrefit.	Gefangenigaci, Buke und Leitung.	Berneilung. Gefangenischaft und Wirthischel	Berneifung, Formeifung.	Buße. Buise und Remochung.	Buze und Leifung.	Buje ober Gefangenichaft. Eingrenzung.	Enthalining in einer von der Regie- rung zu bestimmenden Anfalt.	hausarrejt. Wirthjasieverbot.	Ausgestandene Saft und Koften.	Stojs Rojion.	Lotal.
1. III. IV.	Fertilgen Satisfaten Monollingen Solvensele Gaanen Chero-Simmentbal Puber-Simmentbal Puber-	55 — 55 — 89 1 78 6 70 — 29 1 105 —	7 1229 29 29 34 1 51 1 1 1 1 1 1 1	27 8 - 53 49 135 429 177 179 140 1 160 129 148 82 1 18 83 49 63 68 3 49 63 64 65 66 66 67 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68	- 6 6 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	1 2 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	2 4 2 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2 2 	1 2 - 1 1 - 2 - 2 - 3 3 3	1 1 6 5 5 - 3 3	1	2	2 11 14 13 14 14 15 16 16 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17					7 2 2 1 1 4 4		2 2	3	3 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	6	1							3	1	3 -		2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	5	3 3	3	129 28 38 36 36 36 36 36 36 3	- 4 4 2 9 4 4 2 9 4 5 3 2 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	13	1				1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2 - 4 - 4 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2	7 1 5 5 5					3 6 3 1 1 2 2 6 6 3 3 4 4 4	29 8 54 54 140 494 81 156 163 133 122 93 52 27 67 55 64 19 103
	Bergleichung bes Ergeb- nijfes vom Jahr 1864 mit dem Ergebniffe vom Jahr 1863	3132 45 3085 27			- 1									1 1	_ 3		1 -	25																				1 1	- 1															
	Mehr Weniger als im Zahr 1863.	47 18	- 113 34 -	- 36 -	7 16	27 4	1 10	7	_	12	8 2	2 1	4 40	6	9			1. 9	-2	2 3	3	2	92 1	2	3 2	2 -	1 1	7	1 -	16	12 8	1			- 1 1 -	9	3	3	208 161	7. 25	10 -	- 1	82 1	3				31	- 4		1 -			278 165
																										(6	ks ergib	fid) fon	it, ohne	Ritcijidy	t auf di	einzeln	n Arten	der Ber	gehen, e	ine Ber	nehrung	von	47				ng überfte											113

lleberficht

ber von ben Polizeirichtern bes Kantone Bern im Jahr 1864 ausgefällten Polizeinrtheile.

		Ausgesprochene Strafen.
Heistein eine kalve augeborn, Heistein eine kalve augeborn, Ermitiet, literitäes Ermin Bangel, Unfinishen n. j. m. Zierenskert n. j. m. Zierenskert nie eine gemen Pittein. Zierenskert nie gemen Zierenskert nie zieren	Splittereigung als Semaire. Unreindus Zeiffeldige. Selfelding Rappel, 1987-1987-1987-1987-1987-1987-1987-1987-	Spennylerkeitelnen Gefengerichen Gefengerichen Gefengerichen und Stemerium Gefengerichen und Stemerium Gefengerichen und Stemerium Gefengerichen zur gegen Gefengerichen gegen Gefengerichen Getengerichen Gefengerichen und Stemerium Getengerichen und Stemerium Getengerichen und Stemerium Getengerichen geberechten Getengerichen Gesten und Stemerichen Gesten und Stemer
1		Total Color
		66 266840 14 56 5 52 1485 52 6 5 5 6 1 1 6 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
3 _ 8 309 _ 45 _ 1 _ 17 _ 47 _ 9 _ 5	_ 59 9 _ 1 7 _ 103 300 2312 2 _ 1595	64 227 14 - 35 5 5 5 - 3 755 - 5 0 2 3 755 - 2 2 11 4 - 6 43 138 - 6 4 3 138 - 6 7 3 19 63 325
6 83		6 83 - 8 309 59 9 103 300 2312

lleberficht

ber von der Polizeifammer bes Kantons Bern im Jahr 1864 infolge Appellation oder Nichtigkeitsklage erlaffenen Urtheile.

		Zahl							2	Art d	er 2	Berge	hen	und	3501	izeiű	bertr	retuu	ģen.												Ans	gesp	rochei	ie S	trafe	ıı.						21	usga	ang t	der 2	App	ellat	ion.	
	. leife	Jette.		:i					retung.		. Solsfrenel.	griffen. jörigen und gegen foldje.	tkanina	eğ.	lets.	ejeh. ingsagenten. r den Schut	Sigenthums. 3 u. Gewicht. Ion	oie Grunds	ente und bie	ng.	mente.	hrwert.		Աոչսայւ.		erweifung.	sverweifung.	blirgerrecht. Amtsbezirk.	ftalt. ung zu	Umtebegirt.	ı Amtsbezirk ot.	r Wilch.	stanton.	ber efruers	den Worte.	ft. n Ohmgeld=	üntie	ter Se	negerentelen		gej nu	Frei: prochen purden	0	der appel Lirenben Livilparte wurden	I= i ei	Urthei	ile wur	ben	
Amtsbezirfe.	der appellirten korrektionellen Urtheile der avvellirten volliseirichterlichen Urth	na construction of	der Urtheile in der Hauptsache. der Incidente.	Diebļiahl, Gehilfenligaft und Hehlere Betrug, Hilfeleifung bei Betrug. Plandverlikleppung, Klandverdrikerum		Eigenthunsbelchädigung. Wihhandlung. Körperverlehung aus Fahrläfigkeit.	Ehrverlegung. Berleumderijge Anklage.	Berveigerung des Zeugeneides. Unerdaubte Selbschilfe.	Rerbottings- uno emgrenzungswerz Rerbotschbertretung. Wirthjichaftsverbotschbertretung.	Tragen eines verbotenen Gewehrs. Hansrechtsveelegung.	gelds und Abaldfredel. Nachahn: d. Waldzeich d. Bannw., verb. m Middendlung gegen Forffinglissingel	Soloteyanotung gegen gortpougeword Bostiches Berlaffen von Familienangef Richterfüll. d. Unterfüßungspflicht	Vagantiat, Bettel. Ohngeldverfálagniß. Widechandlina gegen das Wirthifical	Widerhandlung gegen das Lotteriegel Widerhandlung gegen das Jagdgefet.	Widerhandlung gegen das Fischereige Biderhandlung gegen ein Baureglem	Widerfundling gegen due Gewerdeg Widerf, g. d. Defret ü. d. Answanderi Widerhandlung gegen das Gejeh über	des literarifgen und tünftlerifigen (Widerhandlung gegen d. Geleg ü. Wah Riderhandlung gegen das Stenmeloe	Abloerhandlung gegen das Seleh liber Ubiderhandlung gegen das Geleh liber bücher und Pjandtitel.	Löiderhaudlung gegen Bergjahytsreglem Okindviehpolize. Kerion genen das Iselen üher Neres	Period gegen die Effenbagnige. Berlioß gegen die Effenbagniverordnu	Widerhandlung gegen Gemeindsregfer Unbefugtes Wediciniren. Rerfotenes Kartoffelwennen	Unvorsichtiges Fahren mit einem Fu Rachtmuthvillen. Standalmachen.	Storung eines Sottesolenfres. Rebellion. Schilverfäumniß.	Unguch, Unfittlichfeit, Platzeben zur Blutichande. Blutichande. Concubinat.	Erunkjucht. Total.	Zuchthaus. Zuchthaus und nachherige Kantonsv	Zivungeurvensynne. Zwangsarbeitshaus u. nachh. Kanton. Einfperrung.	Einsperung u. Ginftellung im Altiv Ginfperrung u. nachb. Berveilung a. d.	Enigatung in einer von ber Regier	bestimmenden "nitali. Gefangenschaft. Gefangenschaft Berweisung aus dem	Gefangenicaft, Berweilung aus dem und Biderruf. Gefangenicaft und Wirthickaftsverbe	Gefangenschaft und Buße. Gefangenschaft und Berlust gelieferte	Berweilung, zorweilung aus dem A Berweilung aus dem Amtebezirk. Eingrenzung.	Buße und Leifung. Buße und Leifung.		Dilge, Judung ves Wirthflug bei Birthschurt sofortige Schließung der Wirthscha Buge, Nachbezahung der verschlagene	gebühr und Confiscation. Buge und Rückerstattung ber Biehpr	Buße in Rutterfattung v. vegogeren Buße und Wiederabbrechung errichtet bäulfgleiten.	Buge und Weederanphauzung des a Autlebodens. Ausgefrandene Haft und Kosten.	Entfaddigung und Koften. Bloß Koften.	Lotal. mit Entidedianna.	ohne Entichadigung.	Berurtheilt wurden.	ihre Schluffe zugelprochen. biefelbemit ihren Schluffen abgewiefen.	behätigt.	abgeändert.	gemilbert.	verjájārjí.	fasirt, resp. nichtig ertiart.
rrberg rroungen rroungen rroungen ren ren report ren report res	- 3	1 1 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	4	2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 1	2 - 2 - 4 - 1 3 - 2 2 - 5 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -	1 — 4 — 4 — 1 — 1 — 1 — 1 — 1 — 1 — 1 —	1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -	1 1	1	1		22		3 1				1 - 1	1 - 1				10 6 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	4 15 2 61 3 36 6 3 19 10 10 6 4 20 2 21 1 3 3 4 4 7 2 2 2 2 1 1 3 2 8 6 6 7 7 8 18 18 1 2 2 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2 1 1 2 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 3 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	3		4 - 4 - 20 6 6 5 1 1 - 4 1 - 4 1 - 1 - 2 - 1 - 1 - 7 - 1 1 - 1 1 2 - 1 1 1 2 - 1 1 1 2 - 1 1 1 2 - 1 1 1 2 - 1 1 1 2 - 1 1 1 2 - 1 1 1 1				1 - 3 - 4 - 3 - 3 - 4 - 1 - 5 1 1 - 5 1 1 - 5 1 1 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6		1 :		1	2 - 1		4	4 - 4	4 47 62 37 3 17 9 11 5 12 4 5 19 15 19 15 2 	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2 1 2 2 3 3 4 4 4 5 4 5 4 5 4 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	2 10 30 20 20 1 7 3 3 2 1 1 7 3 3 2 1 1 7 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 5 16 14 1 1 5 3 2 1 1 3 4 2 2 5 - 6 2 4 4 2 2 5 5	1 5 14 6 2 2 1 2 6 1 1 1 2 1 8 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1

Uebersicht der Kriminal=, Polizei= und Judicialkosten aus den 30 Amtsbezirken des Kantons Bern pro 1864.

Amtsbezirke.	Krtmina und Polizeifof		Gefangensa kosten (Unto medizinische gung und L von Effek	erhalt, Besor= inkäufe	Zubizialfo (Zeugengelb Entfchäbigu	er und	S u m m	ıa.
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Narberg Narwangen Bern Biel Büren Burgdorf Courtelary Delsberg Erlach Franbrunnen Freibergen Frutigen Interlafen Ronolfingen Laufen Rupen Rupen Chiban Dberhable Pruntrut Saanen Schwarzenburg Seftigen Signau Ober=Simmenthal Rieber=Simmenthal Lhun Lrachselwalb Wangen	172 259 807 239 115 263 599 160 28 68 287 156 206 112 72 96 276 31 273 65 136 6 99 291 31 38 219 87 108	$ \begin{array}{c} 25 \\ 10 \\ 60 \\ 35 \\ 15 \\ 04 \\ 70 \\ 40 \\ 55 \\ 40 \\ 85 \\ 55 \\ 20 \\ 95 \\ 65 \\ 75 \\ 40 \\ 25 \\ 40 \\ 90 \\ 25 \\ 45 \\ 95 \\ \end{array} $	1636 1864 12948 3069 501 3745 2271 886 249 1345 2973 493 2305 2035 690 1002 1049 310 900 272 2049 53 1325 1137 3162 578 474 3143 2554 1395	$\begin{array}{c} 90 \\ 35 \\ 20 \\ 60 \\ 30 \\ 72 \\ 75 \\ 45 \\ 05 \\ 85 \\ 35 \\ 65 \\ 05 \\ -50 \\ 05 \\ 40 \\ -05 \\ 10 \\ 55 \\ -45 \\ \end{array}$	940 1172 5158 1582 119 1425 3337 951 475 812 1642 207 830 1943 1050 328 1035 53 969 532 2293 21 662 563 2235 666 759 1356 2718 1422	$\begin{array}{c} 10\\ 44\\ 75\\ 60\\ 20\\ 45\\ 15\\ 74\\ 40\\ 75\\ 85\\ 40\\ 35\\ 19\\ 75\\ 50\\ 60\\ 38\\ 64\\ 78\\ 80\\ 15\\ 20\\ 15\\ \end{array}$	2749 3295 18914 4891 735 5434 6208 1998 752 2223 4903 856 3342 4091 1813 1427 2360 394 2144 869 4479 80 2043 1800 5689 1276 1272 4719 5359 2926	$\begin{array}{c} 25 \\ 89 \\ 55 \\ 55 \\ 65 \\ 21 \\ 60 \\ 59 \\ 95 \\ 60 \\ 60 \\ 20 \\ 89 \\ 85 \\ 55 \\ 30 \\ -20 \\ 10 \\ 90 \\ 90 \\ 98 \\ 74 \\ 73 \\ 15 \\ 15 \\ 20 \\ 55 \\ \end{array}$
Rückerstattungen	5364 66	29 15	56423 2205	57 90	37268 4473	22 46	99056 6745	08 51
1863 (nach Abzug b er Rückerstattungen	5298 6173	14 19	54217 51097	67 73	32794 31222	76 88	92310 88493	57
Mehr	 875		3119	94	1571	88	3816 —	77
Durchschnitt ber letzten vier Jahre 1864	5196 5298	69 4 4	51359 54217	59 67	29670 32794	25 76	86226 92310	53 57
Wehr	101	45	2858	08	3124	51	6084	04

Zusammenzug

bes Ausgebens für die Geschwornengerichte.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
A. Staatsanwaltschaft.			7.	
a. Befoldungen des Generalprokurators und der Bezzirksprokuratoren	19400 3176 2606	87 30	25183	17
B. Geschwornengerichte.	9		i.	
I. Gerichtskosten:		2	,	
a. Miethzinse			2005	0.5
II. Gefchworne:			3085	35
a, Taggelder	11306 2544	_	43850	
III. Rriminalkammer:	ė	,	, ,	
a. Reiseauslagen b. Unterhaltungskosten c. Taggelder an Ersatzmänner	1105 5304 240	60		
d. Dollmetscher und Weibel	381	50	7031	10
	#		49149	62
1863			45133	06
Mehrausgeben			4016	56
			a a	

Statispion and fir the right connections and

The second second	o voga signopolismo i kielingali alkotiko alaski	eredo avelata a era cal paga esta esta esta esta esta esta en esta en esta en esta en esta en esta en esta est	
A TO THE STATE OF	.7125	.47876	ajedinamantan S A
1		78 1610 2000 30	ាក់ សាល់ បាន កាំស្លាំមាននៃនៅនេះ នេះប៉ុន្តែ មាន នេះប្រាយប់នៅស្តីទី ហើយ នេះបានការបាននេះ នេះបានការបាននៅស្វាំ នេះបាននេះ នេះបាននេះ ម៉េង ហើយ នេះបាននេះ ម៉េង ហើយ នេះបាននេះ ម៉េង ហើយ នេះបាននេះ ម៉េង ហើយ នេះបាននេះ ម៉េង ប្រាប់
			Paradogas a samble 500 (E
	. 145	- Ail 1805	Separation of the party of the separation of the second of
,		05 404	internal stinut data.
			in the second of
	73161		
-			mySanture) 12